

Jugendamt kann nichts unternehmen?

Beitrag von „*Jazzy*“ vom 14. März 2012 18:20

Mein Direktor hat morgen Nachmittag mit einer Vorgesetzten des JA einen Termin und wird unsere Bedenken und Wünsche für die Zukunft vortragen. Er unterstützt mich auch die ganze Zeit. Auch die Sozialarbeiterin an unserer Schule steht voll hinter mir und hilft, wo sie kann.

Die Polizei wurde bereits mehrfach eingeschaltet. Die machen hier jedoch leider einen auf Kumpel: "Hi, ich bin der Norbert. Du weißt schon, dass klauen/hauen/Flammenwerfer basteln etc nicht gut ist?". (Das nenn ich [Kuschelpädagogik...](#)) Als das Kind am WE aufgegriffen wurde, da Anwohner auf Grund des Verhaltens die Polizei riefen, haben die lediglich den Finger erhoben und ihm das Feuerzeug abgenommen. Er wurde nicht nach Hause gefahren und auch das JA erhielt keine Benachrichtigung. Das haben wir dann übernommen. Auch die Räumungsklage ist nicht beim JA gemeldet worden (hätte ich erwartet, da Kinder im Spiel sind...).

Letztens habe ich übrigens eine Gesprächsrunde im Fernsehen zu dem Thema gesehen. Dort sagte eine JAs Mitarbeiterin, dass sie auch bei der Meldung von Kindeswohlgefährdung eine Rangliste führen und nicht unbedingt innerhalb von 48Std. handeln (können). 🙄